

Proseminar  
*Die Sprachphilosophie von Paul Grice*  
Essayfrage 13

Michael Baumgartner  
michael.baumgartner@uni-konstanz.de

Universität Konstanz, Wintersemester 2011/12, Mittwoch 16-18

In *Intention-based Semantics* verteidigt Emma Borg eine intentionsbasierte Semantik, wie sie von Grice vertreten worden ist, gegenüber einer intentionsbasierten Semantik à la Sperber & Wilson. Ist diese Verteidigung des Griceschen Ansatzes erfolgreich (überzeugend)? Die Antwort ist zu begründen.